



Monatsbericht

der Bandwacht des DARC für April 2009

Der nachfolgende Monatsbericht wurde vom Leiter der Bandwacht, Ulrich Bihlmayer DJ9KR, zusammengetragen und aufbereitet. Er beruht zu einem Großteil auf eigenen Beobachtungen und auf Meldungen von Wolf Hadel DK2OM.

Wolfs Beobachtungstätigkeit ist seit über einem Jahr durch einen Plasma-Fernseher in der Nachbarschaft stark beeinträchtigt. Dieser verursacht bei Wolf sehr starke Störungen im ganzen KW-Bereich.

DIE	SCHLIMMSTEN	STÖRER	DES	MONATS	April	2009
3560	Radio Korea (Nord), Regierungsrundfunk, gehört	1800 – 2230				KRE
7000,3	System PRC4+4, 8 x 75 Bd QPSK					CHN
7030	Radio Belarus, Mischprodukt 7120 und 7390					BLR
7039	Ein-Buchstaben-Baken A, C, D, P					RUS / UKR
7089,9	Wetterfax 60 U/min, IOC 576, Standort Sevastopol zeigt Wetterkarte des Mittelmeeres mit russischem Text					UKR
10140, 14000	Britisches Überhorizontradar, Standort Akrotiri, Zypern					G / CYP
18065	dito					G / CYP
7100-7200	viele Rundfunksender, die diesen Bereich nicht verlassen haben					XXX

I. Rundfunksender

80-m-Band (3500 – 3800 kHz)

In der Region 1 ist das 80-m-Band mit dem Festen und dem Mobilfunkdienst geteilt. Rundfunksender sind im 80-m-Band nicht erlaubt. **Schon seit Jahren sendet dort in den Abendstunden Radio Korea (Nord) auf 3560 kHz.**

3550 – 3600: Keine Rundfunksender sondern französische Funkamateure in „Antik-Modulation“ AM mit beiden Seitenbändern im CW-Bereich (!!!), Verletzung Bandplan der IARU.

40-m-Band (7000 - 7100 kHz).

7020 unid BC, Programm in französischer Sprache, 0754, 1643 – 1855
 7030 Radio Belarus, IM von 7120 und 7390, BLR
 7090 Radio Belarus, Minsk, starke Splatter von 7105 bis hinunter nach 7090, BLR
 7100 Stimme Koreas (Nord), Jingle, koreanische Musik, zu hören 1800 – 2230

40-m-Band neu – (7100 – 7200 kHz) – hörbar vor allem in den Nachmittags- und Abendstunden

7105 R. China, Menggu PBS, CHN
 7105 Sound of Hope, TWN
 7105 All India Radio, Lucknow, IND
 7110 R. Ethiopia, ETH
 7115 R. China, Nei Menggu PBS, CHN
 7120 R. China, Xinjiang PBS, CHN
 7125 R. China, Xizung PBS, CHN
 7125 R. Conakry, GUI
 7130 R. China, CHN
 7130 RTM Sarawak, MLA
 7130 Sound of Hope, TWN
 7135 Belarus Radio 1, BLR
 7140 Voice of Korea (North), KRE

7145	Radio Hargeisa , SOM
7155	R. China , Xinjian PBS, CHN
7165	R. China , Nei Menggu PBS, CHN
7165	R. Ethiopia , ETH
7165	Voice of the Broad Masses , ERI
7170	R. China , Xizang PBS, CHN
7175	Voice of the Broad Masses , ERI
7180	Voice of Korea (North), KRE
7180	R. China International, CHN
7185	Sound of Hope , TWN
7190	RTT Tunis – hat die QRG verlassen, QSY nach 7335, TUN
7190	SLBC Sri Lanka , CLN
7195	R. China , Xinjiang PBS, CHN
7195	Voice of the Broad Masses , ERI
7195	Radio Uganda , UGA
7200	Radio Omdurman , SDN
7200	Voice of Russia , RUS
7200	AIR Kolkata , IND
7200	VO Islamic Republic of Iran , IRN
7200	Myanma Radio , BRM

20-m-Band (14000 - 14350 kHz)

14295,1 **Radio Tajikistan**, hörbar 0800 – 1100, 1300 – 1630, 3. Harmonische von 4765 kHz.

Erklärung: BC = Rundfunksender, Broadcasting, IM = Intermodulation, unid = unidentifiziert

2. DIGITALE AUSSENDUNGEN wie CW (A1A), Funkfernreiben (F1B) und Multiplex (G7B, J7D)

2.1 Sogenannte "Ein-Buchstaben-Baken" um die Frequenz 7039 kHz herum, Mode A1A

7039 Buchstabe „A“ (Volgograd), „C“ (Moskau, RUS), „D“ (Sevastopol, UKR), „F“ (Vladivostok, RUS), „M“ (Magadan, RUS), „P“ (Kaliningrad, RUS), „S“ (Murmansk, RUS), „V“ (Taschkent, UZB). Die „Baken“ gehören alle der Marine der GUS-Staaten.

2.2 CW-A1A Morse

3756 **Channel-Marker „The Pip“** aus der Ukraine, unendliche Punktoreihen, UKR

Weitere kommerzielle Stationen waren zu hören in ...

2.3 Funkfernreiben (F1B)

48 Meldungen auf verschiedenen Frequenzen zwischen 7016 und 21001,5 kHz *) **).

2.4 Multiplex (B7B, G7B and J7D)

33 Meldungen auf verschiedenen Frequenzen zwischen 7000 und 18103 kHz.

**) Fußnoten-Zuweisung: In CHN und der (ex-) Sowjetunion (= GUS-Staaten) ist der Bereich 14250 – 14350 auch dem Festen Funkdienst auf primärer Basis zugewiesen.*

****) Der Bereich 10000 – 10150 ist ebenfalls dem Festen Funkdienst als primäre Zuweisung zugewiesen*

*****) Der Bereich 3500 – 3800 ist nicht exklusiv sondern u.a. auch dem Festen und dem mobilen Funkdienst als primärem Funkdienst zugewiesen. Nur Rundfunksender dürfen dort NICHT senden.*

3. Überhorizont-Radare

3.1 Die **Überhorizontradare** der **Britischen Streitkräfte und der NATO** in Akrotiri, Zypern, wurde im April 2009 4 mal gehört. Tiefste QRG war 10140 kHz, höchste QRG 18065kHz.

3.2 Ein **Ozean-Oberflächen-Radar** mit 100 Pulsen / Sekunde wurde am 13. April um 1919 auf 14120 kHz gehört, Frankreich

4. Unmodulierter Träger

Lang andauernde Träger wurden immer wieder auf 14000 gemeldet. Sie sind meist dem israelischen Militär zuzuweisen.

5. Private Piraten und kommerzielle Eindringlinge in Mode SSB (J3E).

Der Funkverkehr war in SSB im oberen Seitenband (J3E-USB), wenn nicht anders berichtet.

80-m-Band (3550 – 3800 kHz)

3550 - 3600 Hinweis: A3E (AM) mit Träger und beiden Seitenbändern mitten im CW-Bereich: Missachtung des Bandplans der IARU.

Lizenzierte französische Funkamateure, Vorzugszeiten: 0700 – 0900 UTC.

3500 – 3600 Es ist schwierig, Piraten in diesem Bereich eindeutig festzustellen, da das 80-m-Band nicht exklusiv ist.

In diesem Bereich wurden viele Fischerboote aus Frankreich, Großbritannien, Holland und Skandinavien gehört.

40-m-Band (7000 - 7100 kHz)

7000 italienische Stationen. Manche verwenden Amateurrufzeichen. Die Vornamen stimmen mit den Calls meist überein. Sie arbeiten SSB-**LSB** und senden damit außerhalb des Afu-Bandes. Seltsam!

7000 Fischer und unbekannte Piraten aus Fernost und Frankreich. „Josef“ wird gerufen.

30-m-Band (10100 – 10150 kHz)

10101, 10121 Piraten aus Sri Lanka, vermutlich Fischer, CLN

10125 Fischer aus Marokko

10130 Netz in arabischer Sprache, ein OP heißt Naghib

10135 Khalil mit anderen Männern, es wird SSB-LSB und/oder USB verwendet

10136 französischer Funkamateure **F6DCN** in SSB: Kein SSB im Band 10 lt. IARU Bandplan

10150 2 männliche Personen, russische Sprache

10150 Fischer aus Spanien, Marokko und Sri Lanka (Ceylon), E/MRC/CLN

20-m-Band (14000 - 14350 kHz)

14000 viele Stationen aus Fernost, (Sri Lanka?) und Spanien (Fischer), Brasilien, CLN/E/B

14000 Station „ULX2“, Frauenstimme mit Endlosband in AM, ist Mossad, ISR

14000 Piraten aus Indien oder Pakistan

14001 Sri Lankische Fischer, CLN

14014, 14028 marokkanische Fischer

14095 siehe 14100, Indonesien

14100 Männer aus Indonesien singen und blödeln herum, beleidigen Funkamateure, INS

14320 Piraten aus Sri Lanka (Ceylon), CLN

14348 Mann mit Frau in spanischer Sprache, an mehreren Tagen gegen 0800 gehört.

15-m-Band (21000 - 21450 kHz)

21000 spanischer Fischer, Motorengeräusch, Männer und Frauen, E

21102,5 marokkanische Fischer, MRC

10-m-Band (28000 - 29700 kHz)

28000 – 29500 illegale Treibnetzbojen aus dem westlichen Mittelmeer und dem Atlantik vor der marokkanischen Küste. Die Baken sind immer da, doch nur bei Sporadic-E zu hören.

Gleiches gilt für Taxis und Gasflaschen-Lkws aus Russland und den GUS-Staaten: Sie sind immer da; jedoch sind sie nur manchmal zu hören.

Alle Frequenzen in kHz, alle Zeiten in UTC.

Bitte lesen Sie die ausführlichen Meldungen für April 2009 auf der linken (englischen) Seite von www.iarums-r1.org unter „**Newsletter 2009**“!

Klicken Sie auch die neue Webseite der IARU Region 1 an. Sie bringt Bandwacht-Meldungen in englischer Sprache: www.iaru-r1.org

Bitte senden Sie der Bandwacht Hörberichte über Rundfunksender im Bereich 7100 7200 kHz. Diese dürfen da nicht (mehr) senden. Bitte Uhrzeit und QRG angeben. In SSB hören, auf Schwebungs-Null ziehen, ablesen – und melden!

Das 80-m-Band ist KEIN Exklusivband: Hier darf auch der Feste und der Mobile Funkdienst senden – aber nicht der Rundfunkdienst. Schon seit Jahren sendet dort die **Stimme Koreas (Nord)** auf 3560,065 kHz in AM (A3E).

Ulrich Bihlmayer, DJ9KR / DL0IW

Leiter der Bandwacht des DARC

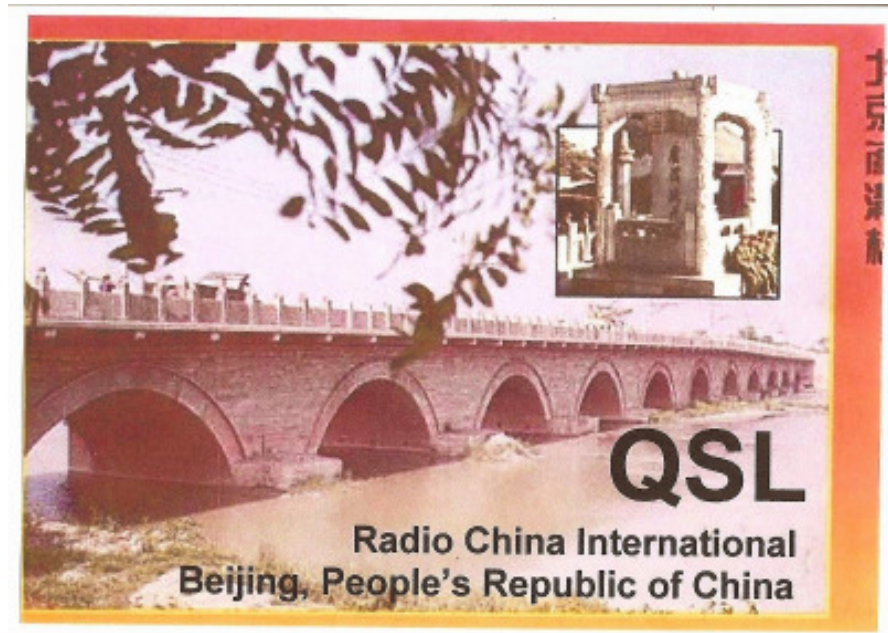
Wolf Hadel, DK2OM

Stellvertretender Leiter der Bandwacht des DARC

Koordinator aller Bandwachten in der Region 1 der IARU

Anschrift: bandwacht@darcd.de

QSL-Karte von Radio China International



QSL-Karte von Radio Pyongyang - Nordkorea

